

Gemeinde - Nachrichten

18. Jahr

Nr. 212

für Lülfsfeld und Schallfeld

vom 31. Oktober 2011

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

🌸 **Breitbandinfo**

Wie Sie im Oktober-Amtsblatt und in der Presse lesen konnten, hat die Gemeinde nun mit der Anbietergemeinschaft ECONTEC GmbH und P²-systems GmbH einen Vertrag über eine schnelle Breitbandversorgung geschlossen.

Der Infoabend mit den Vertretern der Gemeinde und der Bietergemeinschaft findet nun am

Donnerstag, 10. November 2011 um 19:30 Uhr

im Mehrzweckraum des Lülfsfelder Rathauses statt.

🌸 **Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung**

Da die Termine für die Rentensprechstage derzeit immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

🌸 **Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:**

In Gerolzhofen, Mittelschule, Alte Turnhalle, Lülfsfelder Weg 6,

von **16:00 - 20:00 Uhr** sind am:

Donnerstag, 03. November 2011
Donnerstag, 01. Dezember 2011

🌸 **Auswechslung von Wasserleitungen im Gemeindeteil Schallfeld**

Die Gemeinde Lülfsfeld wechselt im Gemeindeteil Schallfeld, im Bereich an der Weidach, der Frankenwinheimer Straße und am Kirchweg, die maroden Hauptwasserleitungen aus.

Im Rahmen der Planung und Verfilmung der Wasserleitungen wurde festgestellt, dass auch ein Teil der Hausanschlüsse sich in einem baulich schlechten Zustand befinden. Dabei gab es immer wieder Fragen zur Kostenlast. Maßgebend hierfür ist die Lage des Hausanschlusses. Befindet sich ein Wasserhausanschluss im Straßenbereich, dann trägt die Gemeinde Lülfsfeld die Kosten für die Verlegung eines Wasserhausanschlusses bis zur Grundstücksgrenze. Ab der Grundstücksgrenze, bis zum Gebäude, trägt der jeweilige Grundstückseigentümer die Kosten einer Reparatur bzw. Auswechslung.

Die Auswechslung eines maroden Hausanschlusses, im Rahmen der geplanten Baumaßnahme, ist aus der Sicht der Gemeinde auch aus Kostengründen für den einzelnen Grundstückseigentümer vorteilhaft. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall direkt mit dem Mitarbeiter der Planungsschmiede Braun, **Herrn Uhl Telefon 09382-99886** in Verbindung.

🌸 **Austausch von Wasserzählern**

Die Gemeinde weist darauf hin, dass auch in diesem Jahr wieder ein Teil der Wasserzähler ausgewechselt wird. Die Kosten der Wasserzähler und deren Auswechslung übernimmt die Gemeinde.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülfsfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülfsfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter !

☼ Kath. Frauenbund Lülsfeld

Mittwoch, 09. November 2011

"Deine und Gottes weibliche Seite"

Religiöser Bildungstag im Kloster Maria Schnee mit Pfarrer Christian Klug.

Beginn: 10:00 - 16:00 Uhr - Kosten: 20,00 €

Anmeldung bis 02.11.2011 in der Bäckerei Mahler oder bei Edith Schoder, Tel. 7982

Herzliche Einladung an alle Interessierten, auch Nicht-Mitglieder und Männer sind herzlich willkommen.

Sonntag, 20. November 2011

Adventsbasar im Gemeinschaftshaus Lülsfeld von 14:00 - 17:00 Uhr

Angeboten werden selbstgebundene Advents- und Türkränze, weihnachtliche Dekorationen, Marmelade, Plätzchen usw.

Wer einen fertig dekorierten Adventskranz möchte, soll den Kranz bitte bei Renate Hermann, Tel. 4659 oder Margit Scheder Tel. 90735 vorbestellen.

Wir laden Sie ein, bei Kaffee und selbstgebackenen Torten und Kuchen eine gemütliche Kaffeestunde zu verbringen.

Der Erlös wird je zur Hälfte der Station Regenbogen der Uni-Kinderklinik Würzburg und der Palliativstation des St. Josef-Krankenhauses Schweinfurt gespendet.

Hinweis:

Der Frauenbund benötigt im November wieder Tannenzweige und Koniferenzweige zum Kränze binden.

Wer Zweige abgeben kann, meldet sich bitte bei Edith Schoder, Tel. 7982.

☼ Sportverein sammelt Altpapier

Am **Samstag, 12. November 2011**, führt der SV-Germania Lülsfeld wieder eine Altpapiersammlung durch.

In Lülsfeld soll das Papier gebündelt oder in Schachteln ab 9:30 Uhr vor den Häusern bereitstehen.

Die Schallfelder Bürger werden gebeten, das Papier ab 9:30 Uhr vor dem Raiffeisengebäude zu deponieren.

Der Erlös ist für die Jugendabteilungen, speziell auch für die Schüler-Korbballsportgemeinschaft Schallfeld-Lülsfeld bestimmt.

☼ Winterdienst

Zum bevorstehenden Winter wird auf die Verordnung über **Räum- und Streupflicht** (Sicherung der Gehbahnen im Winter) hingewiesen. Die Verordnung kann in der VG-Gerolzhofen eingesehen werden. Um einen ordnungsgemäßen Winterdienst zu gewährleisten, ist unbedingt darauf zu achten, dass parkende Fahrzeuge etc. die Streu- und Räumfahrzeuge nicht behindern.

Besonders möchte ich die anliegenden Landwirte in der Schallfelder Str. und Rimbacher Str. darauf hinweisen, dass auch Sie Ihrer Räum- und Streupflicht nachkommen müssen.

Wolfgang Anger, 1. Bürgermeister

☼ Der Seniorennachmittag in Lülsfeld

**findet am Dienstag, 08. November 2011
ab 14:00 Uhr**

statt.

Rechenschaftsbericht und Neuwahlen sind das Thema.

Herzliche Einladung an alle Senioren Lülsfelds.

☼ Der Seniorennachmittag in Schallfeld

**ist am Mittwoch, 09. November 2011
um 14:00 Uhr
im Gasthaus Melchior**

Herzliche Einladung.

☼ Landfrauen im BBV

Wol auf sant Jacobs straßen ...

Herzliche Einladung ergeht zum letzten Teil der Vortragsreihe von Detlev und Gabriela Triphan über ihre Pilgerreise auf dem Jakobsweg.

Über rund 800 km geht es diesmal in fünf Wochen auf dem berühmten Camino Francés durch Nordspanien bis zur erlösenden Ankunft an der Kathedrale in Santiago de Compostela.

Lassen auch Sie sich von der Faszination dieses nunmehr schon weit über 1000 Jahre alten Pilgerwegs anstecken !

**Mittwoch, 23. November 2011, 19:30 Uhr
im Rathaussaal Lülsfeld.**

Jedermann/-frau ist herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist wie immer frei.



03. Nov. 2011	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen in der Mittelschule Lülfsfelder Weg
04. Nov. 2011	19:00 Uhr	Schlachtschüsseessen im Feuerwehrhaus Schallfeld
08. Nov. 2011	14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Lülfsfeld im Gemeinschaftshaus
09. Nov. 2011	14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Schallfeld im Gasthaus Melchior
09. Nov. 2011	10:00 - 16:00 Uhr	Kath. Frauenbund - Religiöser Bildungstag im Kloster Lülfsfeld
10. Nov. 2011	17:30 Uhr	Martinszug in Schallfeld
10. Nov. 2011	19:30 Uhr	Breitband-Info im Mehrzweckraum Rathaus Lülfsfeld
11. Nov. 2011	18:00 Uhr	Martinszug in Lülfsfeld
12. Nov. 2011	18:00 Uhr	Fischessen im Gemeinschaftshaus Lülfsfeld (bitte vorbestellen)
11. Nov. 2011 -		Herbstkirchweih
14. Nov. 2011		in Schallfeld
12. Nov. 2011	ab 9:30 Uhr	Altpapiersammlung in Lülfsfeld und Schallfeld
13. Nov. 2011	19:00 Uhr	Michl Müller beim FC-Schallfeld (ausverkauft)
18. Nov. 2011	19:30 Uhr	Mitgliederversammlung Elisabethenverein Lülfsfeld
19. Nov. 2011	19:00 Uhr	Pfarrabend in Schallfeld im Pfarrheim
20. Nov. 2011	14:00 - 17:00 Uhr	Kath. Frauenbund Lülfsfeld Adventsbasar
23. Nov. 2011	19:30 Uhr	Landfrauen - Vortrag Jakobsweg letzter Teil, Rathaussaal Lülfsfeld
24. Nov. 2011	20:00 Uhr	Vorbesprechung Lülfsfelder Faschingszug 2012
24. Nov. 2012	14:00 Uhr	Vierteljahrestreff der Senioren und Jungsenioren im Kloster Lülfsfeld
27. Nov. 2011	18:00 Uhr	Adventskonzert im Hause Halm in Lülfsfeld (ausverkauft)
28. Nov. 2011	19:30 Uhr	Teilnehmerversammlung Verfahrensgebiet Zeilitzheim 3
01. Dez. 2011	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen in der Mittelschule Lülfsfelder Weg
03. Dez. 2011	16:00 Uhr	Adventskonzert im Hause Halm in Lülfsfeld (ausverkauft)

GROOVE DEPARTMENT

ROCK&POP MUSICSCHOOL

In Absprache mit den Musikkapellen Lülfsfeld, Schallfeld und Frankenwinheim stehen ab sofort zwei professionelle Dozenten im Bereich Blasinstrumente für den Nachwuchs aber auch Wiedereinsteigern zur Verfügung!

Steffen Kettner, Studium an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar, Trompete (Klassisch und Jazz). Bundeswettbewerb Sieger bei Jugend musiziert, Songwriter, Arrangeur, Sänger und Multiinstrumentalist.

Viktor Hämmerlein, Dirigent der Rosenberg Musikanten Frankenwinheim, Heeresmusikkorps Veitshöchheim, Hospitant an der Hochschule für Musik Würzburg, Bandleader, Arrangeur und Dirigent.

Unterrichtsfächer:
Trompete, Flügelhorn, Bariton, Tenorhorn, Saxophon und Klarinette

Instrumente werden für die Anfänger von den Blaskapellen zur Verfügung gestellt. Im Einzel- oder Gruppenunterricht wird ein breites Spektrum an Musikstilen angeboten, es wird nicht nur Wert auf die klassische Musik gelegt sondern auch Rock, Pop und Jazz unterrichtet.

Das GROOVE DEPARTMENT bietet außerdem noch folgende Fächer an:

- Gitarre (E-Gitarre, Klassische Gitarre)
- Bass (Kontra, E- und Akustikbass)
- Schlagzeug (Drumset & Percussion)
- Bandcoaching (für Nachwuchsbands)

Für jeden Interessenten wird eine kostenlose Probestunde angeboten.

Der Unterricht findet statt in der Hauptstraße 10 in 97511 Lülfsfeld. Preise, und alle weiteren Infos im Internet www.groovedepartment.de oder bei Thomas Scheder, Telefon 09382-90735 oder 0172-9776004.

Umdenken

Sie heizen mit Öl, Gas oder Kohle. Das ist teuer, erzeugt CO₂ und schadet der Umwelt. Nutzen Sie die natürliche Wärmeenergie in Luft, Boden oder Grundwasser und steigen Sie um auf eine

Wärmepumpe

So machen Sie aus einer Kilowattstunde Strom vier Kilowattstunden Energie.

Ihre Fragen zu Funktionsweise, Wirkungsgrad, CO₂ - Einsparung, Investitionshöhe, Wirtschaftlichkeit und Kosteneinsparung beantworten wir Ihnen im Vertriebsteam unter 09382 604 603

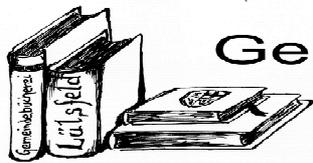
UZ

Lülfsfeld



NATURSTROM

Alle Einzelheiten unter
09382/604-603 oder www.uez.de



Gemeindebücherei Lültsfeld

Sonntag 10.30-11.30Uhr, Donnerstag 17.30-18.30Uhr

Neues im November:

Ein Sachbuch für die Eltern, denn die Allerheiligenferien sind lang:

 **Lernen mit Grundschulkindern**

Und wenn die Kinder endlich im Bett sind:

 **Rebecca Gablé: Der dunkle Thron**

Für die Kinder, bevor das Licht ausgemacht werden muss:

 **Der Sammelband des magischen Baumhauses:**

 **Die geheimnisvolle Welt von Merlin**

Und für die Kinder, die schon selbst entscheiden, wann das Licht ausgeht.

 **Sergej Lukianenko: Trix Solier**

 **Zauberlehrling voller Fehl und Adel**

Wie gut, dass es nun schon so lange Dunkel ist, so bleibt mehr Zeit zum Lesen.

Veranstaltungen in Schallfeld

Freitag, 04. November 2011, 19:00 Uhr

Schlachtschüsseessen im Feuerwehrhaus Schallfeld

Aus organisatorischen Gründen nur mit Anmeldung bei Klaus Wichert.

Donnerstag, 10. November 2011

Martinszug in Schallfeld,
Treffpunkt am Kirchplatz **um 17:30 Uhr.**

Nach dem Laternenumzug durchs Dorf wird die Martinsgeschichte am Feuerwehrgerätehaus vortragen, mit anschließendem gemütlichen Ausklang bei Glühwein und Bratwürsten.

Freitag, 11. November 2011 -
Montag, 14. November 2011

Herbstkirchweih in Schallfeld

Sonntag, 13. November 2011

Michl Müller beim FC Schallfeld - ausverkauft

Saaleinlaß 18:00 Uhr,
Vorstellungsbeginn: 19:00 Uhr

Samstag, 19. November 2011

Nach dem Samstag-Abend-Gottesdienst findet gegen **19:00 Uhr**, im Pfarrheim Schallfeld, ein **Pfarrreiabend** für Mitglieder der Kirchengemeinde Schall- Schallfeld und Brünau statt. Die Pfarrgemeinderatsvorsitzende berichtet über das vergangene Jahr. Der Kirchenpfleger stellt die finanzielle Situation dar und zeigt Ereignisse des Kirchenjahres in Bildern.

Martinszug in Lültsfeld

Freitag, 11 November 2011

Martinszug in Lültsfeld am Abend
um 18:00 Uhr

Treffpunkt: Am Feuerwehrhaus in Lültsfeld

Fischessen im **Gemeinschaftshaus Lültsfeld**

Samstag, 12. November 2011 ab 18:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Fischessen,
(Karpfen und Forellen)

bitte vorbestellen.

SV-Germania Lültsfeld

Vorbesprechung Lültsfelder **Faschingszug 2012**

Zu einer Vorbesprechung zum Faschingszug 2012, die am

Donnerstag, 24. November 2011 um 20:00 Uhr

im Gemeinschaftshaus Lültsfeld stattfindet, werden alle Interessenten recht herzlich eingeladen.

Bildungshaus Maria Schnee Lültsfeld

Donnerstag, 24. November 2011

"Vierteljahrestreff der Senioren u. Jungsenioren"
Beginn: 14.00 Uhr im Kloster Lültsfeld
mit Kaffee/Kuchen im "Kloster-Cafe"

Thema: **Rundreise durch Rumänien, Teil 2**

Anmeldung erwünscht; (Telefon: 09382/4427,
Fax: 09382/317223) - Kostenbeitrag € 6,00

Finanzamt Schweinfurt

LohnSteuerAbzugsMerkmale (ELStAM) prüfen

Ab 12. Oktober 2011 werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Stadt und Landkreis Schweinfurt per Post über ihre persönlichen elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale informiert. Das sind: Steuerklasse; Kirchensteuermerkmal; Zahl der Kinderfreibeträge; Pauschbetrag für behinderte Menschen und Hinterbliebene. Für den Zuständigkeitsbereich des Finanzamts Schweinfurt werden nach Auskunft des Finanzamts innerhalb von zwei Tagen ca. 70.000 Informationsschreiben versandt.

Der Leiter des Finanzamts Schweinfurt, Claus Zeisner, bittet alle Empfänger dieser Schreiben, die aufgeführten Daten zu überprüfen und eventuelle Korrekturen nach Möglichkeit schriftlich beim Finanzamt Schweinfurt zu beantragen.

Unabhängig davon müssen die Freibeträge, die bislang auf der Lohnsteuerkarte eingetragen waren, wie z.B. für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, für 2012 neu beantragt werden, wenn diese für das Jahr 2012 weiter gelten sollen. Bisher vorhandene Freibeträge werden nicht automatisch für 2012 berücksichtigt. Falsche und fehlende Daten können, so Zeisner, dazu führen, dass Anfang 2012 zu viel Lohnsteuer abgezogen und weniger Lohn oder Gehalt ausgezahlt wird. Zeisner empfiehlt ggf. erforderliche Anträge möglichst auf dem Postweg einzureichen, da es trotz vom Finanzamt getroffener Vorkehrungen im Servicezentrum unweigerlich zu erheblichen Wartezeiten kommen wird.

Weiterführende Informationen finden Interessierte auf der Internet-seite www.finanzamt-schweinfurt.de über den Link "Mehr zum Informationsschreiben".

Für allgemeine Fragen zum **Informationsschreiben** stehen folgende Hotlines zur Verfügung:

Hotline der Bayerischen Steuerverwaltung

(ab 10.10.2011: Mo. - Do. 8 bis 18 Uhr, Fr. 8 bis 16 Uhr): Telefon: 089/12 22 217

(Es fallen die üblichen Gebühren aus dem deutschen Festnetz oder Mobilfunknetz an)

Email: direkt@bayern.de

Bundesweite Hotline:

Telefon: 01805/23 50 99 (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

E-Mail: elstam-hotline@elster.de

Hintergrundinformationen:

In den kommenden Wochen werden bundesweit rund 40 Millionen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihrer jeweiligen Finanzverwaltung per Post über ihre ab dem 1. Januar 2012 gültigen persönlichen "Elektronischen LohnSteuer-abzugsMerkmale" (ELStAM) informiert. Diese Daten sind in der "elektronischen Lohnsteuerkarte" enthalten, mit der die Papier-Lohnsteuerkarte nun endgültig abgeschafft wird. Mit dem Informationsschreiben sollen die Bürger die Gelegenheit erhalten, ihre persönlichen Lohnsteuerabzugsmerkmale zu überprüfen und gegebenenfalls beim zuständigen Finanzamt die Korrektur zu beantragen.

In den Finanzämtern ist mit einem hohen Anrufer- und Besucheraufkommen und damit auch mit erheblichen Wartezeiten in den Servicezentren zu rechnen, da zeitgleich mit der Versendung der Schreiben auch das Lohnsteuerermäßigungsverfahren für 2012 anläuft.

Herr Zeisner empfiehlt daher, Anträge zur Änderung der persönlichen Lohnsteuerabzugsmerkmale, sowie Lohnsteuerermäßigungsanträge, nach Möglichkeit über den Postweg einzureichen. Auf den Internetseiten der Finanzämter und des Bayerischen Landesamts für Steuern (www.lfst.bayern.de) sind Erläuterungen zur sog. "Information über die erstmals elektronisch gespeicherten Daten für den Lohnsteuerabzug", sowie die entsprechenden Antragsformulare abrufbar. Details zur elektronischen Lohnsteuerkarte sind unter www.elster.de zu finden.

Die Lohnsteuerkarte auf Papier hat im kommenden Jahr endgültig ausgedient. In diesem Jahr war Übergangsweise die Lohnsteuerkarte aus dem Jahr 2010 noch gültig. Ab dem nächsten Jahr werden die Lohnsteuerabzugsmerkmale wie Steuerklasse, Kirchensteuermerkmal, Zahl der Kinderfreibeträge und Pauschbeträge für behinderte Menschen und Hinterbliebene in einer Datenbank der Finanzverwaltung gespeichert und dem Arbeitgeber in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Der Vorteil: Künftig wird die Kommunikation zwischen Arbeitgebern, Arbeitnehmern, Finanzämtern und Meldebehörden durch das papierlose Verfahren erheblich vereinfacht.



**Ländliche Entwicklung
Flurneuordnung Zeilitzheim 3
Gemeinde Kolitzheim, Landkreis Schweinfurt**

Wahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Zeilitzheim 3 gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmersammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken statt am:

**Montag, dem 28.11.2011, um 19:30 Uhr,
Ort: Sportheim Zeilitzheim, Herlheimer Str. 1 a in Zeilitzheim.**

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 6 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 12 Personen in den Vorstand wählen.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG).

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die amtliche Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Würzburg, 18.10.2011

gez. Sonja Röder

Plötzlich ein Pflegefall ...

Pflegeberatung und Pflegestützpunkte helfen betroffenen Familien weiter

Der Vater war doch immer fit, hat immer mitgeholfen - solange, bis er beim Apfelenten von der Leiter gefallen ist. Keiner weiß, warum er bis ganz nach oben auf die Leiter gestiegen ist. Schwindlig sei ihm dann geworden und dann ist er zur Seite weggerutscht und konnte sich nimmer halten. Die Hüfte hat er sich gebrochen und jetzt verheilt es nicht mehr richtig. Jetzt liegt er im Bett, sitzt im Rollstuhl, hat völlig abgebaut, kann sich alleine nicht mehr helfen - ein Pflegefall mit 70 Jahren.

"Die Erfahrung, dass ein Mensch aufgrund von Krankheit oder aufgrund eines Unfalls von heute auf morgen pflegebedürftig wird und sich die ganze Familie darauf einstellen muss, machen immer mehr Menschen. Häufig sind es ältere Menschen, immer wieder trifft es aber auch junge Männer und Frauen. Mehr oder weniger hilflos und ahnungslos stehen die Angehörigen dann vor den neuen Anforderungen, die diese Situation mit sich bringt", weiß Werner Köhler, Leiter der Land- und forstwirtschaftlichen Pflegekasse Franken und Oberbayern (LPK). Um diese Familien nicht alleine zu lassen, haben die LPK und einige andere Krankenkassen bereits vor rund zwei Jahren einen Pflegeberatungsservice eingerichtet, der für die Versicherten kostenlos ist. "Die Pflegeberater/innen besuchen die Familien daheim und helfen ihren Versicherten, einen Weg zu finden, der sowohl dem kranken Menschen als auch den Pflegenden gerecht wird", erklärt Köhler. Diese Beratung ist sehr stark auf die individuellen Bedürfnisse der einzelnen Familie zugeschnitten.

Daneben gibt es noch den Pflegeservice Bayern, der von den gesetzlichen Krankenkassen gemeinsam getragen wird und der unter der Nummer 0800-7721111 kostenlos telefonisch berät. Das Telefon ist Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

Inzwischen gibt es auch einige örtliche Pflegestützpunkte. Dort können Pflegenden hingehen und sich Rat und Unterstützung holen. Solche Stützpunkte gibt es derzeit in Oberbayern am Geriatriezentrum Neuburg, in Oberfranken in Coburg im Bürglaßschlösschen, in Mittelfranken in Nürnberg, im Heilig-Geist-Haus/Seniorenratshaus und in Roth im Gesundheitszentrum, sowie in Unterfranken in Würzburg, bei HAL-MA e.V., in der Stadtverwaltung von Schweinfurt, im Landratsamt Hassberge, sowie im Landratsamt Rhön-Grabfeld in Bad Neustadt/Saale. Eine Übersicht mit den genauen Anschriften sowie den Sprechzeiten finden Betroffene auf der Homepage der LKK Franken und Oberbayern unter: www.fob.lsv.de im Bereich <<Leistungen <<Pflege <<individuelle Pflegeberatung.

Leistungen aus der Pflegekasse:

Von der Kranken- oder Pflegekasse erhalten Versicherte Leistungen wie zum Beispiel ambulante oder vollstationäre Pflege, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tages- und Nachtpflege sowie Pflegehilfsmittel und technische Hilfen. Daneben wird Pflegegeld gezahlt. Nähere Informationen und Infobroschüren finden Interessierte ebenfalls unter dem oben genannten Link im Internetauftritt der LKK Franken und Oberbayern.

LSV-Träger Franken und Oberbayern
Öffentlichkeitsarbeit

Metall- und Elektrogeräte-Diebstahl beim Sperrmüll nimmt zu!

In letzter Zeit verschwinden zunehmend - neben wertvollen Metallabfällen - auch Elektrogeräte, die zur Sperrmüllabholung bereitgestellt sind, in "dunklen Kanälen". Hintergrund ist der gestiegene Wert dieser Materialien, mit denen sich inzwischen gutes Geld verdienen lässt.

Die Erlöse, die bei der Verwertung des eingesammelten Sperrmülls normalerweise allen Müllgebührenzahlern im Landkreis zugutekommen, werden also von wenigen "schwarzen Schafen" eingesteckt. Doch damit nicht genug: Die unlauter gesammelten Elektrogeräte kommen selten in einen hochwertigen Recyclingkreislauf, sondern werden oft in außereuropäischen Ländern - unter fragwürdigen ökologischen und sozialen Bedingungen - nur teilweise verwertet. Viele Giftstoffe wie z. B. Quecksilber entweichen dabei in die Umwelt und schädigen die Gesundheit der Menschen vor Ort. Hochwertige und seltene Edelmetalle wie z. B. Gold gehen unwiederbringlich verloren. Die notwendigen Ersatz-Rohstoffe müssen teuer neu gewonnen und vom rohstoffarmen Europa importiert werden. Auch wenn uns diese globalen Zusammenhänge weit entfernt scheinen - in einigen Jahren werden wir die Auswirkungen zu spüren bekommen, wenn gerade die seltenen Rohstoffe knapp werden.

Deshalb unsere dringende Bitte: Wenn Sie beobachten, dass jemand sich an Ihren zur Sperrmüllabholung bereitgestellten Elektrogeräten und Metallteilen zu schaffen macht, sprechen Sie die Person an und verbieten Sie die Wegnahme der Elektrogeräte und Metallteile. Denn diese Teile gehören bis dahin immer noch Ihnen! Und Sie bestimmen, wem Sie sie überlassen! **Außerdem wenden Sie sich bitte - möglichst sofort - direkt an die nächste Polizeiinspektion (in Schweinfurt 09721 / 202-0, in Gerolzhofen 09382 / 940-0) oder an das Landratsamt Schweinfurt (09721 / 55-596) mit folgenden Hinweisen:**

- Wie viele Personen? (Personenbeschreibung(en))
- haben wo und wann?
- mit welchem Fahrzeug? (KFZ-Kennzeichen?)
- welche Geräte / Teile weggenommen?

Denn nur mit Ihrer Hilfe können wir hier etwas bewegen! Es kann und darf nicht sein, dass einige wenige sich auf Kosten der Allgemeinheit und der Umwelt bereichern!

Um die illegale Mitnahme der "werthaltigen" Sachen wie Altmetall und größere Elektrogeräte zu verhindern, können diese - wenn möglich - nicht schon am Vorabend, sondern erst am Abholtag früh bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden. Denn da sind kaum mehr Sperrmülldiebe unterwegs.

Und wie sieht es aus mit den Metall- und Elektrogerätesammlungen, die oft mit Wurfzetteln angekündigt werden? Von Firmen ohne örtlichen Bezug, nur mit einer Mobilfunknummer erreichbar? Nicht selten blieben die dafür bereitgestellten Geräte auch schon stehen und Anrufe verärrgerter Bürger auf der Mobilfunknummer waren erfolglos. Die gewerbliche Sammlung von Altmetall ist nur unter strengen Auflagen zulässig, die gewerbliche Sammlung von Elektroaltgeräten dagegen ist gesetzlich ausgeschlossen. Diese dürfen nur im Auftrag des Landkreises Schweinfurt abgeholt und von zertifizierten Fachbetrieben verwertet werden.

Wir appellieren deshalb an alle Bürgerinnen und Bürger, die Elektrogeräte ausschließlich dem Landkreis Schweinfurt auf folgende Weise zu überlassen:

1. Sperrmüllsammlung (Anforderung mit Karte);
2. kostenfreie Abgabe am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle bei Geldersheim;
3. Kleinteile (bis 20 cm) können bei der örtlichen Problemüllsammlung abgegeben werden;
4. Neu seit Juli: In vielen Gemeinden stehen (meist am Bauhof) Gitterboxen für Elektrokleingeräte bereit. Auch diese landen beim Landkreis.

Alle Elektrogeräte, die im Auftrag des Landkreises eingesammelt werden, werden durch zertifizierte Fachbetriebe unter Einhaltung des Umwelt- und Gesundheitsschutzes in Deutschland aufbereitet und verwertet. Zudem tragen die Erlöse zur Müllgebührenstabilität im Landkreis bei!

Schwimmbadbesuch mit Highlights

Der Kreisjugendring Schweinfurt veranstaltet am Samstag, 26.11.2011 von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr, einen actionsreichen Nachmittag für alle interessierten Kinder und Jugendliche im Familienbad Sennfeld. Geboten werden viele Spiele im und um das Wasser, Wettrutschen, ein Arschbombenwettbewerb und vieles mehr. Mit heißen Rhythmen und allem was zum Discofeeling gehört, wird das Programm abgerundet.

Der Eintritt beträgt **pauschal 2,50 €**. Nähere Informationen erhalten Sie beim Kreisjugendring Schweinfurt unter Tel.: 09721/55-508 bzw. unter www.kjr-sw.de

Viel Freude beim Badespaß Euer Bäderteam.

Über Silvester auf die Piste mit dem KJR

Für alle jugendlichen Pistenfans im Alter zwischen 15 und 18 Jahren veranstaltet der Kreisjugendring (KJR) eine **Winterfreizeit vom 26.12. 2011 bis einschließlich 01.01.2012**.

Nicht nur tagsüber beim Skifahren oder Snowboarden stehen die gute Stimmung und der Teamgeist an erster Stelle. Auch abends wird es ein buntes Unterhaltungsprogramm für jedermann geben: von Rodeltour über Discobesuche bis Hüttenabend ist für alles gesorgt. Die Silvesternacht wird nach Gruppenwunsch gestaltet. Es gibt nur noch wenige Restplätze.

Anmeldeschluss ist der 10. November. Der Teilnehmerbeitrag in **Höhe von 240 €** beinhaltet die Fahrt, die Betreuung und die Vollverpflegung. Es wird kein Skikurs geboten!

Weitere interessante Infos und Anmeldung unter Tel. (09721) 55-508 bzw unter www.kjr-sw.de

31. Oktober - Happy Halloween

Schon vor 5000 Jahre feierten die Kelten in der Nacht vom 31. Oktober auf den ersten November und begrüßten mit ihren wilden **Halloween**-Festen die Toten, die sich in dieser speziellen Nacht, die auch das Ende des Sommers zu bedeuten hatte, eine neuen Körper suchten, in dem sie wieder ins Leben zurückfinden sollten.

Ganz klar, dass sich an **Halloween** alle als Tote und Geister verkleideten, damit sich die wahren Toten nicht den eigenen Leib als neues Zuhause auserwählten. An **Halloween** ging es also praktisch darum, die Toten zu täuschen und bei Laune zu halten.

Monster, Zombies, Mumien, Skelette und Vampire verwandeln die dunklen und abgelegenen Straßen an **Halloween** in ein farbenfrohes Theater voll Schauer, Spaß und Süßigkeiten - **wenn auch nur einmal im Jahr, denn dann heißt es jetzt auch bei uns: Süßes oder Saures!**

Für jedes Kind ein großes Bananeneis

Kostenfreies Internetangebot für Käufer und Eigentümer ab sofort online

Wichtiges Instrument für die Innenentwicklung im Schweinfurter Land

Innenentwicklung und Ortskernrevitalisierung sind bedeutende Themen im Landkreis Schweinfurt. Jetzt ist die so genannte Gebäude- und Immobilienbörse online geschaltet worden: Ein wichtiges Instrument für Eigentümer und Kaufinteressierte von Grundstücken und Gebäuden im Bestand.

Im Rahmen des Leader-Projektes "Innenentwicklung und Ortskernrevitalisierung im Schweinfurter Land" haben die Mitgliedsgemeinden der Leader-Aktionsgruppe Schweinfurter Land den Bestand von Baulücken, Leerständen, restgenutzten oder mit Leerstandsrisiko behafteten Höfen und Wohnhäusern erhoben. Denn die Ortsmitten sind wichtige Aushängeschilder der Dörfer - und gerade diese Zentren haben sich in den vergangenen Jahrzehnten stark verändert, im Erscheinungsbild ebenso wie in der Nutzung. Es gibt weniger landwirtschaftliche Betriebe, auch ehemalige Einzelhandelsgeschäfte stehen leer. Gerade in Anbetracht des demographischen Wandels wird es immer wichtiger, die vorhandenen Potenziale zu nutzen, Brachflächen und Leerstände wieder zu beleben.

Die aus der Erhebung und aus dem Projekt gewonnen Informationen wurden für das nun gestartete Internetportal zur Innenentwicklung aufbereitet: Die Seite

www.innenentwicklung-schweinfurter-land.de

ist ab sofort online. Der Web-Auftritt, für den das Regionalmanagement Schweinfurter Land verantwortlich zeichnet, bietet jede Menge Informationen, Hilfestellungen, Angebote und weiterführende Links zu Fördermöglichkeiten, Baustoffen und Entsorgung, sowie Behörden und Ansprechpartnern. Das Service- und Immobilienvermittlungsportale wird durch das europäische Leader - Programm gefördert.

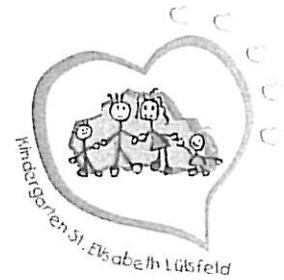
So finden Käufer, die im Schweinfurter Land eine Immobilie erwerben wollen, über dieses Portal zahlreiche Gebäude und Grundstücke. Eigentümern bietet die Seite

www.innenentwicklung-schweinfurter-land.de

eine Möglichkeit, Häuser oder Grundstücke kostenfrei zu präsentieren und überregional anzubieten. Die Aufnahme in die Datenbank erfolgt über die zuständige Gemeindeverwaltung, die unterstützend und beratend zur Seite steht. Der Vermittlungskontakt kann direkt zwischen Käufer und Eigentümer / Anbieter oder anonym über die Gemeinde erfolgen. Hierdurch ist gewährleistet, dass auch Personen ohne Internetanschluss die Möglichkeit haben, ihre Immobilie anzubieten. Neben den digitalen Informationen erhalten Interessierte außerdem die kostenfreie Broschüre "Leben im Ortskern - Informationen zur Innenentwicklung" bei den Gemeindeverwaltungen im Landkreis Schweinfurt und dem Regionalmanagement im Landratsamt Schweinfurt.

Kindergarten St. Elisabeth Lülsfeld

Kindergarten St. Elisabeth Lülsfeld
Bernd Christau, Seeweg 19, 97511 Lülsfeld



An alle Mitglieder
des Elisabethenvereins Lülsfeld

Lülsfeld, 18.10.2010

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung 2011

Liebe Mitglieder,

als Vorsitzender des Elisabethenvereins Lülsfeld möchte ich Sie recht herzlich

am Freitag, den 18. November 2011 um 19.30 Uhr

zur jährlichen Mitgliederversammlung mit nachfolgenden Tagesordnungspunkten
in den Mehrzweckraum der Freiwilligen Feuerwehr Lülsfeld einladen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Sonstiges
6. Wünsche und Anträge

Es würde mich freuen, Sie zu dieser Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.

Gäste sind herzlich willkommen

Christau Bernd

1. Vorsitzender